

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	E 49.5/0192/WP17
Federführende Dienststelle: Kulturservice		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	27.05.2020
		Verfasser:	E 49/S
<b>1. Quartalsbericht 2020 gem. § 7 der Satzung für den Eigenbetrieb Kultur</b>			
<b>Beratungsfolge:</b>			
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	
23.06.2020	Betriebsausschuss Kultur	Kenntnisnahme	

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt den 1. Quartalsbericht des Kulturbetriebs der Stadt Aachen (Stand 27.05.2020) gem. § 7 der Betriebssatzung zur Kenntnis.

## **Erläuterungen:**

Gemäß Betriebssatzung für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Kulturbetrieb der Stadt Aachen in der Änderungsfassung vom 13.12.2017 ist gemäß § 19 vierteljährlich ein Zwischenbericht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes schriftlich zu unterrichten.

Im 1. Quartalsbericht 2020 ist derzeit ein Minus in Höhe von 998.664,44 € zu verzeichnen. Das Defizit ist auf die derzeitige Coronapandemie zurückzuführen.

Aufgrund der Coronapandemie kommt es auch im Kulturbetrieb zu erheblichen finanziellen Einbußen. Durch die Heterogenität des Kulturbetriebs setzt sich die Summe aus folgenden Ausfällen zusammen:

- Ertragsverluste im Bereich der Museen und der Route Charlemagne aufgrund der Schließung der Häuser sowie eingeschränkter Besuchsmöglichkeiten. Dies gilt ebenso für die Verkaufserlöse.
- Ertragsverluste im Museumsdienst, da keine pädagogischen Angebote oder Führungen durchgeführt werden können.
- Erhebliche Einnahmeverluste durch Absage bei Veranstaltungen wie beispielsweise Schrittmacher und Beethoven FUN. Dennoch mussten verschiedene Aufwandsrechnungen beglichen werden, da die Leistungen bereits erbracht wurden.
- Einnahmeverluste im Bereich der Raumvermietungen bis mindestens Ende 2020.
- Einnahmeverluste aufgrund fehlender Pachten von Pächtern.
- Einnahmeverluste bei den Schulgeldern der Musikschule sowie den Gebühren bei der Stadtbibliothek und dem Stadtarchiv.

Einsparungen beispielsweise im Personalbereich oder bei abgesagten Veranstaltungen wurden gegengerechnet.

## **I. Erträge**

### **Umsatzerlöse**

#### **Konto 800: Eintrittsgelder**

Die Reduzierung der Eintrittsgelder erfolgt aufgrund der Einnahmeverluste durch die Coronapandemie.

Bis Ende des Jahres 2020 wird ein erheblicher Besucherrückgang angenommen.

#### **Konto 801: Eintrittsgelder Veranstaltungen**

Bei den Eintrittsgeldern für Veranstaltungen musste die Anpassung der Prognose ebenfalls aufgrund der Coronapandemie reduziert werden. Beispielsweise sind die Aufführungen zu Schrittmacher abgesagt worden und im Kulturservice die Veranstaltungen zu Beethoven FUN.

### **Konto 802: Teilnehmerentgelte / Kursgebühren**

Im Bereich der Museumsdienste mussten die Einnahmen nach unten korrigiert werden, da Führungen durch die Pandemie storniert wurden und nicht stattfinden konnten.

### **Konto 803: Verkaufserlöse**

Die Anpassung der Prognose erfolgt aufgrund der nicht erwarteten Einnahmen im Ludwig Forum für Internationale Kunst aus dem Museumsshop.

### **Konto 804: Verwaltungsgebühren**

Der Ansatz des Erfolgsplans wurde im Bereich des Stadtarchivs und der Stadtbibliothek in Bezug auf die Pandemie vorgenommen.

Die aktuelle Situation wird durch die Coronapandemie wesentlich beeinflusst:

-Reduzierte Einnahmen durch wochenlange Schließung der Bibliothek und Verschiebung der Erhebung der Jahresgebühr:

\* Konto 804 Verwaltungsgebühren seit 21.03.2020 bis jetzt anhaltend keine Einnahmen, da keine Nutzungsmöglichkeit besteht (Internet, Readprinter, Kopierer, Ausdrücke, Verlängerungen)

\* Einnahmen aus neuer Jahresgebühr (theoretisch seit 01.04.2020) werden nicht mehr auf Konto 804 Verwaltungsgebühren sondern auf Konto 807 Benutzungsgebühren gebucht

\* bei Konto 807 Benutzungsgebühren werden die Einnahmen unter dem Soll bleiben; wegen anhaltend verringerter Besucherzahlen durch eingeschränkte Nutzung der Bibliothek

\* Ausleihgebühr aus alter Gebührenordnung erbrachten bis ca. 21.03.2020 ca. 15 T€ danach wegfallend, da statt Ausleihgebühren eine Jahresgebühr erhoben wird (theoretisch ab 01.04.2020)

\* Konto 808 Säumnisgebühren wurden wegen Schließung der Bibliothek nicht erhoben, da die Ausleihe aller Medien automatisch bis in den Juni 2020 verlängert wurde.

### **Konto 806: Schulgelder Musikschule**

Für die Musikschule sind Mindereinnahmen durch die Pandemie zwischen 200.000,- € und 400.000,- € zu erwarten

### **Konto 807 und 808: Benutzungs- und Säumnisgebühren Stadtbibliothek**

Die Reduzierung der Ansätze erfolgt durch die Pandemie für das Jahr 2020.

Die aktuelle Situation wird durch die Coronapandemie wesentlich beeinflusst:

-Reduzierte Einnahmen durch wochenlange Schließung der Bibliothek und Verschiebung der Erhebung der Jahresgebühr:

\* Konto 804 Verwaltungsgebühren seit 21.03.2020 bis jetzt anhaltend keine Einnahmen, da keine Nutzungsmöglichkeit besteht (Internet, Readprinter, Kopierer, Ausdrücke, Verlängerungen)

\* Einnahmen aus neuer Jahresgebühr (theoretisch seit 01.04.2020) werden nicht mehr auf Konto 804 Verwaltungsgebühren sondern auf Konto 807 Benutzungsgebühren gebucht

\* bei Konto 807 Benutzungsgebühren werden die Einnahmen unter dem Soll bleiben; wegen anhaltend verringerter Besucherzahlen durch eingeschränkte Nutzung der Bibliothek

\* Ausleihgebühr aus alter Gebührenordnung erbrachten bis ca. 21.03.2020 ca. 15 T€ danach wegfallend, da statt Ausleihgebühren eine Jahresgebühr erhoben wird (theoretisch ab 01.04.2020)

\* Konto 808 Säumnisgebühren wurden wegen Schließung der Bibliothek nicht erhoben, da die Ausleihe aller Medien automatisch bis in den Juni 2020 verlängert wurde.

#### **Konto 809: Sonstige Umsatzerlöse**

Im Bereich der Barockfabrik konnte der Planansatz durch ein Sponsoring erhöht werden, die Erhöhung des Aufwands erfolgt bei Sachkonto 570 Veranstaltungen.

#### **Sonstige Erträge**

##### **Konto 820: Raumvermietungen**

Für den Kulturservice wurde die Plansumme nach unten angepasst da durch die Pandemie nicht mehr mit Vermietungen der Räumlichkeiten für das Jahr 2020 zu rechnen ist und die meisten Anmietungen abgesagt wurden.

##### **Konto 823: Spenden zweckgebunden**

Im Bereich des Suermondt-Ludwig-Museums und des Ludwig Forums wurde die Plansumme erhöht und die Erhöhung des Aufwands erfolgt bei Sachkonto 540.

Für die Stadtbibliothek wurden im Jahr 2019 nicht verwendete Mittel für das RFID Projekt zurückgestellt und im 1. Quartal teilweise entnommen, der Aufwand erfolgt bei Sachkonto 502.

##### **Konto 827: Pachteinnahmen/Betriebskostenerstattung**

Die Verringerung der Prognose insgesamt resultiert aus einer bisher für März und April nicht gezahlten Betriebskostenpauschale im Bereich des Kulturservice.

##### **Konto 829: Sonstige betriebliche Erträge**

Die Anpassung der Prognose erfolgt auf Grund der entfallenden Erstattungen im Bereich des Veranstaltungsmanagements für das Projekt Schrittmacher und aufgrund der Absage des Karlspreises (siehe Kürzung Aufwand Sachkonto 570 Veranstaltungen).

## **II. Aufwendungen**

### **Selbstständige / Gäste**

#### **Konto 420: Honorare / Gagen**

Bei der Musikschule wurde eine Verlagerung zu Sachkonto 503 und Sachkonto 569 vorgenommen.

#### **Konto 421: Künstlersozialversicherung**

Eine Erhöhung der Prognose resultiert aus den Verlagerungen anderer Aufwandskonten.

Im Bereich des Ludwig Forums, und der Route Charlemagne wurde aus dem Sachkonto 540 verlagert. Im Bereich des Veranstaltungsmanagements und des Kulturservice aus dem Sachkonto 570.

### **Konto 423: Einkommensteuer im Abzugsverfahren**

Um die Erhöhung der Prognose zu decken wurde im Bereich des Ludwig Forums aus dem Sachkonto 540 und im Bereich des Veranstaltungsmanagements aus dem Sachkonto 570 verlagert.

### **Unterhaltung d. Betriebseinrichtung**

#### **Konto 501: Technische Anlagen**

Die Erhöhung der Prognose im Bereich des Ludwig Forums wird gedeckt durch eine Verlagerung aus dem Sachkonto 540.

#### **Konto 502: Bewegliche Einrichtungen**

Im Bereich des Ludwig Forums wird die Erhöhung der Prognose gedeckt durch eine Verlagerung aus dem Sachkonto 540, im Bereich der Musikschule wurde eine Verlagerung aus dem Sachkonto 590 vorgenommen und im Bereich des Stadtarchivs aus Sachkonto 503.

Für die Stadtbibliothek wurden im Jahr 2019 nicht verwendete Mittel für das RFID Projekt zurückgestellt und im 1. Quartal teilweise entnommen, der Ertrag erfolgt bei Sachkonto 823.

#### **Konto 503: Unterhalt der Sammlung**

Für die Musikschule erfolgte eine Verlagerung aus dem Sachkonto 420, im Bereich des Stadtarchivs wurde eine Verlagerung zum Sachkonto 502 vorgenommen.

#### **Konto 504: Unterhalt der Aussenanlagen**

Eine Verlagerung aus dem Sachkonto 540 erfolgte im Bereich des Ludwig Forums.

### **Kosten für Werbung und Information**

#### **Konto 520: Kommunikation und Information**

Im Bereich des Suermondt-Ludwig-Museums und des Ludwig Forums wurde die Erhöhung der Prognose aus dem Sachkonto 540 gedeckt. Für das Veranstaltungsmanagement erfolgt die Deckung aus dem Sachkonto 570, für die Musikschule aus dem Sachkonto 562 und für das Stadtarchiv aus dem Sachkonto 526.

#### **Konto 526: Repräsentationskosten**

Die Anpassung der Prognose erfolgt durch eine Verlagerung für das Stadtarchiv zu Sachkonto 520.

### **Sachaufwendungen Kulturbetrieb**

#### **Konto 540: Ausstellungen**

Die Erhöhung der Prognose erfolgt auf Grund der Erhöhung der zweckgebundenen Spenden (Sachkonto 823) im Bereich des Ludwig Forums und aufgrund von Verlagerungen zur Deckung zu anderen Sachkonten im Bereich des Suermondt-Ludwig-Museums, des Ludwig Forums und der Route Charlemagne.

#### **Konto 543: Servicedienste allgemein**

Die Verringerung der Plansumme erfolgt aufgrund der Einsparungen der Bewachungskräfte für den Monat April durch die Schließung der Häuser im Zuge der Coronapandemie.

Des Weiteren wurden in einzelnen Geschäftsbereichen Verlagerungen vorgenommen.

#### **Konto 545: Transportkosten**

Im Bereich des Ludwig Forums ist die Erhöhung der Prognose gedeckt durch eine Verlagerung aus dem Sachkonto 540.

#### **Konto 549: Sonstige Aufwendungen Museen/Ausstellungen**

Um die Erhöhung der Prognose zu decken wurden Verlagerungen vorgenommen für das Ludwig Forum und der Route Charlemagne jeweils aus dem Sachkonto 540.

#### **Verwaltungsaufwand**

##### **Konto 565: Reise- und Fortbildungskosten**

Hier wurde die Erhöhung der Plansumme durch eine Verlagerung im Bereich des Veranstaltungsmanagements aus dem Sachkonto 570 gedeckt.

##### **Konto 569: Sonstiger Aufwand allgem. Verwaltung**

Im Bereich der Route Charlemagne wurde aus dem Sachkonto 540 verlagert und bei der Musikschule aus dem Sachkonto 420.

#### **Veranstaltungen**

##### **Konto 570: ext. kultur. Dienstleist./Veranst.**

Die Reduzierung der Prognose erfolgt auf Grund von Verlagerungen innerhalb des Veranstaltungsmanagements.

Des Weiteren ist die Reduzierung der Prognose auf die Coronapandemie zurückzuführen.

Da Veranstaltungen im Jahr 2020 nicht mehr stattfinden können und Honorare nicht gezahlt wurden, konnte die Herabsetzung Prognose teilweise zur Deckung des Defizits diesen (siehe auch Reduzierung Sachkonto 829 in Bezug auf den Karlspreis).

#### **Betriebsfonds**

##### **Konto 590: Abschreibungen**

Im Bereich der Musikschule erfolgte eine Verlagerung zu Sachkonto 502.

#### **Anlage/n:**

- I Erfolgsplan 2020
  - 1. Quartalsbericht 2020 alle Geschäftsbereiche (nur elektronisch)
- II Liste der Coronabedingten Ausfälle zur Gegenrechnung der Einnahmen